

## Wandern und Kultur 2019

### Sardinien – Kontinent im Kleinen

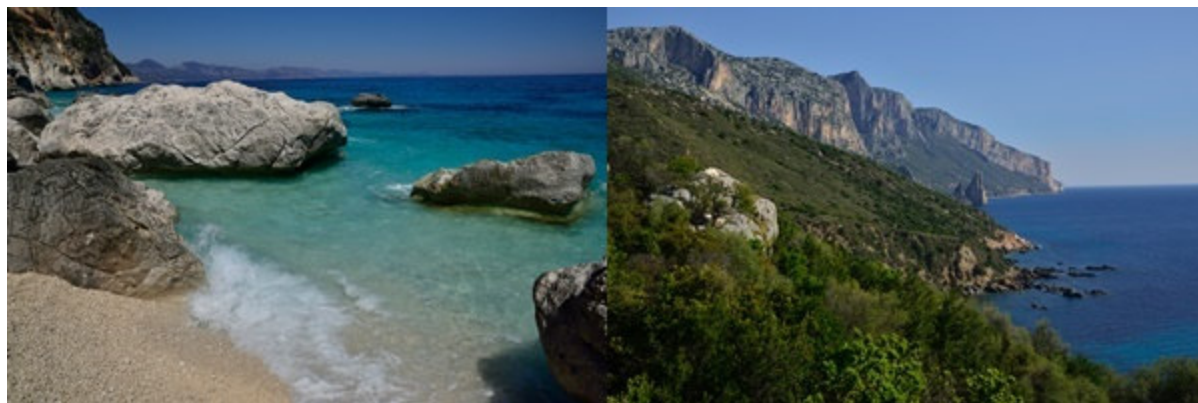
Termin: Samstag, 4. Mai 2019 – Samstag, 11. Mai 2019

Reisedauer: 8 Tage

Preis: 1.225 Euro

Wanderführer und Reisebegleitung: Michela Andreatta

Anspruch: mittel



Paradiesische Strände haben der zweitgrößten Mittelmeerinsel nicht nur den Beinamen „Karibik des Mittelmeers“ eingebracht, sondern auch die touristische Erschließung befeuert. Dass es abseits der erschlossenen Badeorte, in den wilden Bergen und Hochebenen des Landesinneren und an, nach wie vor, einsamen Traumbuchten, für Wanderer/innen viel zu Entdecken gibt und teils große Abenteuer warten, ist weniger bekannt.

Als Kontinent im Kleinen überrascht die Insel immer wieder mit neuen Aspekten, die von der zerklüfteten Steilküste im Osten über das einsame Hochgebirge im Zentrum bis zur sanften, fast schon toskanisch angehauchten Hügellandschaft im Westen reichen, ganz zu schweigen von den bizarren Granitbergen im Norden und den ausgedehnten Wäldern im Süden.

Neben den Granitfelsen im Norden der Insel, besuchen wir vor allem die wilden Berge und einsamen Buchten an der Ostküste Sardiniens. Unser Stützpunkt ist ein angenehmer Badeort in der Ogliastra. Von hier erwandern wir Traumstrände und erleben atemberaubende Berglandschaften. Kulturelle Höhepunkte bilden die katalanisch geprägte Stadt L'Alguer und die Nuraghen, die bis heute rätselhaften Relikte aus der Vergangenheit.

Höhepunkte:

- Traumbuchten und atemberaubende Berglandschaften an der Ostküste
- Glatgeschliffene Granitfelsen an der Nordküste
- Katalanisch geprägtes L'Alguer: die schönste Stadt Sardiniens
- Die Nuraghen: rätselhafte Relikte aus der Vergangenheit
- Sardische Gastfreundschaft und Hirtentradition

## Detailprogramm: Sardinien – Kontinent im Kleinen

Tag	Datum	Programm
1	Sa, 4. Mai 2019	<p><b>Anreise</b>  Anreise am frühen Nachmittag mit der Bahn von Bozen nach Livorno.  Überfahrt mit der Fähre von Livorno nach Terranoa (Olbia)  Auf Anfrage organisieren wir für Nicht-Südtiroler/innen gerne alternative Anreisemöglichkeiten. Eventuelle Mehrkosten werden zwischen den verschiedenen Varianten querverrechnet.  ÜN in Zweibettkabinen auf der Fähre</p>
2	So, 5. Mai 2019	<p><b>Granitlandschaften an der Nordküste</b>  Nach unserer Ankunft in Terranoa (Olbia) Transfer in den Norden Sardinien. Die von Wind und Brandung glattgeschliffenen Granitformationen sind beinahe zum Synonym für Sardinien geworden, obwohl sie vor allem den Nordosten der Insel prägen.  Auf einer Küstenwanderung von Bucht zu Bucht erleben wir diesen Landschaftstypus. Immer wieder öffnen sich neue Blicke auf eine spannende Küstenlandschaft geprägt von bizarren Granitfelsen. Bei klarem Wetter ist die Südspitze Korsikas zu sehen.  Transfer auf teils urigen Gebirgsstraßen an die Ostküste, wo wir uns im angenehmen Badeort S. Maria Navarrese einquartieren.  Wanderdaten: 2 Std., 200 Hm ↑, 200 Hm ↓;  ÜN S. Maria Navarrese</p>
3	Mo, 6. Mai 2019	<p><b>Von der Golgo-Hochebene zu einer Traumbucht</b>  Hoch über der Küste von S. Maria Navarrese dehnt sich ein verkarstetes Kalksteinplateau mit teils üppig grüner Vegetation mit Steineichen und Olivenbäumen aus. Ein mystischer Ort mit fast schon archaischen Stimmungen. Von hier führt ein Wanderweg zur Goloritzè-Bucht, die vielen als die schönste Sardinien gilt. Über eine wildromantische Schlucht wandern wir zur Küste.  Wanderdaten: 4 Std., 500 Hm ↑, 500 Hm ↓;  ÜN S. Maria Navarrese</p>
4	Di, 7. Mai 2019	<p><b>Die sardische Küste von ihrer schönsten Seite</b>  Von S. Maria Navarrese wandern wir auf einem aussichtsreichen Küstenweg bis zum Naturmonument der Pedra Longa. Die Küstenlinie immer im Blickfeld, schlängelt sich der Weg elegant durch eine faszinierende Kalklandschaft nach oben. Auf der Supramonte-Hochebene wandern wir an Zeugnissen alter sardischer Hirtentradition vorbei. Und immer wieder ergeben sich wunderbare Blicke auf Berg und Meer.  Wanderdaten: 5 Std., 950 Hm ↑, 300 Hm ↓;  ÜN S. Maria Navarrese</p>
5	Mi, 8. Mai 2019	<p><b>Berg und Meer</b>  Herzstück der Ostküste ist das Supramonte Gebirge mit seinen verkarsteten Kalksteinfelsen. An der Küste endet das Gebirge abrupt in Form von spektakulären Steilhängen und Felsabbrüchen. Den besten Einblick gewinnt man vormittags vom Boot aus, wenn die Sonnenstrahlen die Vielfalt an Felsen, kleinen Buchten und Täler, die zur Küste führen zum Leuchten bringt.  Wir wandern von einer Bucht zur nächsten und erleben dabei einen der spektakulärsten Küstenabschnitte Sardinien. Als Belohnung für den Aufstieg gibt es mit einem Felsfenster ein ganz besonderes Naturmonument zu sehen.  Die Rückfahrt nach S. Maria Navarrese erfolgt wieder mit dem Boot.  Wanderdaten: 4 Std., 650 Hm ↑, 650 Hm ↓;</p>
6	Do, 9. Mai 2019	<p><b>Goldener Aussichtsgipfel am Golf von Arbatax</b>  Von S. Maria Navarrese erwandern wir einen Aussichtsgipfel mit wunderbarem Rundblick. Das Gennargentu-Massiv im Westen und das Alto di Quirra-Massiv im Süden umrahmen die fruchtbare Tiefebene der Ogliastra. Unterhalb von uns befindet sich die Küste von S. Maria Navarrese, dem alten Fischerort, der sich zum sanften Badeort entwickelt hat.  Nachmittags Fahrt ins nahe Arbatax.  Wanderdaten: 3 Std., 700 Hm ↑, 350 Hm ↓;  ÜN S. Maria Navarrese</p>
7	Fr, 10. Mai 2019	<p><b>Nuraghenkultur und L'Alguer, die schönste Stadt Sardinien</b></p>

		<p>Von S. Maria Navarrese fahren wir in den Westen der Insel. Auf der Fahrt besuchen wir den Nuraghen Santu Antine, der - völlig frei stehend - eine nahezu baumlose Ebene beherrscht. Eine riesige Anlage, deren Ausmaße man erst im Inneren so richtig spürt.</p> <p>Weiterfahrt an die Westküste nach L'Alguer. L'Alguer gilt als die schönste Stadt Sardinien. Die zum Meer hin von einer meterdicken Stadtmauer mit Basteien und Rundtürmen abgeschirmte Altstadt ist verkehrsfrei und besitzt viel Flair. Über 400 Jahre lang regierten hier die Spanier bzw. Katalanen und man spricht hier immer noch eine regionale Variante des Katalanischen.</p> <p>Transfer nach Terranoa (Olbia), wo wir am späten Abend Richtung Livorno in See stechen.</p> <p>ÜN in Zweibettkabinen auf der Fähre</p>
8	Sa, 11. Mai 2019	<p><b>Rückreise</b></p> <p>Ankunft in Livorno. Bahnfahrt von Livorno über Florenz nach Bozen.</p> <p>Auf Anfrage organisieren wir für Nicht-Südtiroler/innen gerne alternative Rückreisemöglichkeiten. Eventuelle Mehrkosten werden zwischen den verschiedenen Varianten querverrechnet.</p> <p>Ankunft in Bozen am frühen Nachmittag.</p>

## Daten und wichtige Hinweise

### Die Eckdaten:

- Termin: Samstag, 4. Mai 2019 – Samstag, 11. Mai 2019
- Reisedauer: 8 Tage
- Reisepreis: 1.225 Euro
- Wanderführerin und Reisebegleitung: Michela Andreatta (Bruneck). Nach dem Wirtschaftsstudium in Verona und jahrelangem beruflichen Engagement im Exportbereich ist Michela nun im Pustertal in der Tourismusbranche tätig. In ihrer Freizeit erwandert Michela unsere Kulturlandschaften und Berge. Sie spricht mehrere Fremdsprachen.
- Anspruch: mittel

### Der Reisepreis beinhaltet:

- Bahnfahrt Bozen – Livorno - Bozen;
- Fährfahrt Livorno – Terranoa (Olbia) - Livorno;
- 5 ÜN mit Halbpension in S. Maria Navarrese, 2 ÜN in Zweibettkabinen ohne Verpflegung auf der Überfahrt Livorno - Terranoa (Olbia) - Livorno;
- Alle Transfers in Sardinien, die zur Durchführung unserer Wanderungen notwendig sind;
- Bootsfahrt an der Ostküste;
- Deutsche Führung der Wanderungen und Reisebegleitung ab/bis Bozen;
- Reiseschutz Standard der Europäischen Reiseversicherung Wien;

### Nicht im Reisepreis inbegriffen:

- Alle Leistungen, die oben nicht ausdrücklich aufgelistet sind, wie etwa die fehlenden Mittag- und Abendessen. An den Wandertagen finden die Mittagessen in Picknickform statt;
- Evtl. Eintritte in Museen, Parks oder Ausgrabungsstätten;
- Alle Ausgaben persönlicher Natur;
- Trinkgelder;
- EZ-Aufpreis: 160 Euro (Einzelzimmer sind nur begrenzt für die 5 ÜN in S. Maria Navarrese verfügbar, nicht für die Schiffsüberfahrten);
- Stornoschutz: Der Aufpreis zum Komplettschutz Standard der Europäischen Reiseversicherung Wien kann auf Wunsch um 45 Euro gebucht werden;
- Alternative An- /Rückreisevarianten. Evtl. Mehrkosten werden zwischen den verschiedenen Varianten querverrechnet.

**Gruppengröße:** Minimum 10 Personen, maximal 20 Personen

### Konzeption der Reise:

Die abwechslungsreichste Wanderregion Sardinien befindet sich an der Ostküste. Ausgehend vom selben Unterkunftsort erwandern wir die Küsten- und Berglandschaften der Ogliastra. Zudem besu-

chen wir auf der Anreise den Norden der Insel mit seinen Granitformationen und auf der Rückreise L'Alguer, die schönste Stadt Sardiniens. An- und Rückreise erfolgen bewusst mit Bahn und Schiff.

Höhepunkte:

- Traumbuchten und atemberaubende Berglandschaften an der Ostküste
- Glatte geschliffene Granitfelsen an der Nordküste
- Katalanisch geprägtes L'Alguer: die schönste Stadt Sardiniens
- Die Nuraghen: rätselhafte Relikte aus der Vergangenheit
- Sardische Gastfreundschaft und Hirtentradition

### **Die Philosophie der Vai e Via AktivReisen**

<http://www.vaievia.com/deutsch/ueber-vai-e-via-aktivreisen/philosophie-der-vai-e-via-aktivreisen/>

### **Schwierigkeitsgrad der Wanderungen unend Anspruch der Reise**

Anspruch: mittel

Täglich Gehzeit von 3 bis 5 Stunden und maximal 1000 Höhenmeter.

Voraussetzungen:

- Gehtempo von 4 km und 300 Hm pro Stunde
- Eine bestimmte Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
- Passion zum Wandern

Alle Wanderungen sind Tagestouren. Es besteht die Möglichkeit, an einzelnen Touren nicht teilzunehmen.

### **Gepäckliste**

Hier finden Sie die Basis-Gepäckliste für alle Vai e Via AktivReisen:

<http://www.vaievia.com/deutsch/uebersicht-aktivreisen/>

Spezifische Gepäckinformationen, zusätzlich zu unserer Basis-Gepäckliste, gibt es im Infoblatt zur jeweiligen Aktivreise.

**Dokumente:** Für die Reise sind eine gültige Identitätskarte oder ein gültiger Reisepass notwendig.

**Finanzen:** Zahlungsmittel ist der Euro. Bancomat-Automaten gibt es in allen größeren Ortschaften.

**Zeit:** Südtirol: 12.00, Sardinien: 12.00

### **Standard der Unterkünfte:**

- S. Maria Navarrese: Gutes Mittelklassehotel;

### **Klima:**

Das Klima ist mediterran geprägt. Anfang Mai stellt sich üblicherweise stabiles Wetter ein. Von der Blüte ist Mitte April bis Ende Mai ideal. Ausgedehnte Schönwetterperioden sind möglich, allerdings kann es im Frühling auch zu Regenfällen kommen.

Klimadaten für Ostsardinien während des Reisezeitraums:

- Durchschnittliche Tageshöchstwerte: 20°C-25°C, durchschnittliche Tagestiefstwerte: 12°C-15°C
- Wassertemperatur: 17°C
- Durchschnittliche Sonnenscheindauer: 8 Std. täglich

### **Anmeldung:**

Die Anmeldung wird mit der Anzahlung von 25% des Reisepreises und der Unterzeichnung des Anmeldeformulars und der Reisebedingungen gültig. Der Restbetrag ist 4 Wochen vor Abreise zu bezahlen. Anmeldeschluss ist am 25. März 2019. Da unsere Gruppen sehr klein sind, wird eine rasche Anmeldung empfohlen.

**Infoblatt:** Etwa 2 Wochen vor der Abreise wird Ihnen ein Infoblatt mit den genauen Abreisedaten und anderen nützlichen Informationen zugesandt.

**Reisebedingungen:**

Für alle unsere Reisen gelten die Vai e Via Reisebedingungen. Siehe Link:

<http://www.vaievia.com/deutsch/ueber-vai-e-via-aktivreisen/kontakt-firmendaten-bankverbindungen-und-allgemeine-reisebedingungen/>

**Hinweis für den Abschluss einer Stornoversicherung**

Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoversicherung, trotzdem werden dadurch nicht alle Reiserücktrittgründe abgedeckt. Hier ein Auszug aus den Bestimmungen der Europäischen Reiseversicherung Wien: Es wird darauf hingewiesen, dass trotz Abschluss einer Reiserücktrittversicherung im Falle eines Reisetornos bzw. Reiseabbruchs kein Versicherungsschutz besteht u.a., wenn der Reisetorno- oder Reiseabbruchgrund

- bereits vorgelegen hat oder voraussehbar gewesen ist
- in Zusammenhang steht mit einer bestehenden Erkrankung der versicherten Person oder einer Risikoperson (z.B. Familienangehörige), wenn, diese
  - ambulant in den letzten 6 Monaten oder
  - stationär in den letzten 9 Monaten

vor Versicherungsabschluss (bei Reisetorno) bzw. vor Reiseantritt (bei Reiseabbruch) behandelt wurde (ausgenommen Kontrolluntersuchungen)

Um Ihre Position abzuklären, empfehlen wir, dass Sie sich mit uns oder direkt mit der Europäischen Reiseversicherung Wien in Verbindung setzen.

**Wichtiger Hinweis:**

Die Flugzeiten von Fluggesellschaften bzw. die Fahrpläne von Zügen und Fährgesellschaften können sich ändern. Daraus können sich Programmänderungen ergeben. Zudem können schlechte Wetterverhältnisse eine flexible Gestaltung des Programms erforderlich machen. Verschiebungen der einzelnen Tageswanderungen und Routenänderungen sind möglich und liegen, nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen, im Ermessen Ihrer Reiseleitung und des Teams von Vai e Via AktivReisen. Das Ziel der Reiseleitung und des Vai e Via AktivReisen-Teams ist es, alle Programmpunkte durchzuführen oder gleichwertige Alternativen anzubieten. Für die exakte Einhaltung vorliegender Ausschreibung können wir jedoch keine Garantie geben. Wir bitten um Ihr Verständnis.